

Hinterer Bergweg

Am Samstag, den 09. Mai 2026, waren 25 Wanderfreunde nur zwei Wochen nach der Klippentour wieder bei einer Tour mit etwas über 8 km Länge und 600 Höhenmeter dabei. Nach der Begrüßung durch Wanderführer Torsten starteten wir um 13:05 Uhr vom Clubhaus entlang des Mühlengrabens und schönen Wanderweges in Richtung Schellbrunnen. Nach dem flachen Abschnitt ging es dann langsam aber stetig bergauf.

Bevor es in den Wald ging, wurde die erste Rast eingelegt. Dort konnten wir ein altes Hinweisschild mit der Aufschrift ‚Hinterer Bergweg‘, dem Titel dieser Wanderung, entdecken. Nach der Pause teilte sich die Gruppe. Während der eine Teil die gemäßigte Westroute wählte, wagten sich 21 auf die steile Ostroute, die es wirklich in sich hatte. Innerhalb von 15 Minuten wurden 100 Höhenmeter bewältigt, bevor es dann wieder bergab ging und man dort wieder auf die andere Gruppe traf. Gemeinsam legten wir wiederum einen Anstieg zum höchsten Punkt der Wanderung auf 280 m Höhe zurück. Dort wurde die zweite Rast gemacht. Man hatte einen

wunderschönen Ausblick in den Flenithigau bis zum Sackwald.



Nach dem Halt ging es auf dem Hans-Heidecke-Weg durch dem herrlich grünem Wald zum Sternplatz. Hier stand jetzt ein längerer Aufenthalt an, bei dem wieder reichlich Proviant herumgereicht wurde.

Und pünktlich zur Ehrung kam auch die Sonne heraus. Unser 1. Vorsitzender Helge war überrascht, dass er von unserem Wanderwart Björn aufgerufen wurde. Er hatte nämlich erst 23 Wanderstempel in seinem Heft. Der heutige sollte für ihn der 24. sein, aber er hatte die Rechnung ohne unsere genaue Wanderstatistik gemacht, denn er hatte den Stempel der Radtour nach Wrisbergholzen vergessen. So wurde er nun für den 25. Wanderstempel geehrt. Herzlichen Glückwunsch, Helge. Danach stand die letzte Etappe über den Ziegenberg (257m) an. Da man sich schon auf das Essen bei Özkan freute, ging es nun zügig nach unten. Özkan und sein Team war sehr gut vorbereitet und bediente die 25köpfige Gruppe perfekt. So gab es Hähnchenteller, Gyrosteller, Currywurst, Pizza und Burger bei herrlichem Wetter in seinem Biergarten.



Weiter geht es am Samstag, 27.06.26 mit einer gut 30 km langen Radtour durch den Ambergau zum versunkenen Schloss.

Seid auch hier wieder zahlreich dabei. Wir würden uns freuen.

Da die nächste Wanderung erst nach der Sommerpause in vier Monaten ansteht, kann es sein, dass wir spontan bei gutem Wetter noch eine weitere Wanderung einschieben.